

nicht die strengsten Rügen, die härtesten Strafen ihnen zuerkennen.

Möchten doch daher die Saaten gleichfalls der besondern Obhut eines Jeden nicht allein anvertraut, sondern auch im Betretungsfalle der Kinder die zu verhütende Beschädigung einem Jeden, dem Bürger und dem Landmann, zur besondern Pflicht gemacht werden.

In Schulen, Kirchen und Ehenken und an allen öffentlichen Straßen könnten und sollten diese Verpflichtungen im Druck, gleich den Verordnungen und Verhaltensregeln gegen die Cholera, angeschlagen werden.

Möchten aber doch besonders alle gutgesinnte Aeltern und alle von ihrem hohen Beruf erfüllte Jugendlehrer bedenken, daß auch für sie gearntet wird, für sie in der Stadt und ihre Kinder und Schüler; möchten sie nicht ermüden, der unerfahrenen, gewiß noch nicht boshaften Jugend dieses an's Herz zu legen; möchten endlich alle Erwachsene es für ihre heiligste Pflicht halten, mit ihren ganzen Kräften dahin zu wirken, daß dergleichen Verschuldigungen an den Saaten unterbleiben, daß namentlich keine Kornblumenkränze oder Straußler weder verkauft noch gekauft werden dürfen.

**Witterungs-Beobachtungen vom 5. bis 11. Juli 1835.**

(Thermometer frei im Schatten.)

Juli.	Stunde.	Barom. b. 10° + R. Therm.		Wind.	Witterung.
		Pariser Z. Lin.	nach R.		
5.	Morg. 8	27. 11,5	+ 16, 8	OÜS.	leicht bew. schwül.
	Nachm. 2	— 11, 5	+ 24, 8	OÜS.	Sonnensch. schwül.
	Abds. 10	— 11, 1	+ 18, 7	OÜS.	leicht bewölkt.
6.	Morg. 8	— 10, 6	+ 18, 2	SS'V.	leichte Wolken.
	Nachm. 2	— 11, 2	+ 23, 5	WV'N	bewölkt. *)
	Abds. 10	28. —	+ 17—	WV'N	dicht bew. feucht.
7.	Morg. 8	— 0, 3	+ 15—	WWN	trübe feucht.
	Nachm. 2	— —	+ 18, 8	NW.	bewölkt.
	Abds. 10	— —	+ 14, 8	NW.	trübe feucht.
8.	Morg. 8	27. 11, 7	+ 14, 5	NNW.	Regen.
	Nachm. 2	— 11, 6	+ 20, 3	SW.	Sonnenblicke.
	Abds. 10	— 11, 5	+ 13, 7	SSO.	gestirnt.
9.	Morg. 8	— 11, 8	+ 14, 9	SSW.	Sonnenschein.
	Nachm. 2	— 11, 2	+ 20, 8	SW.	Sonnenblicke.
	Abds. 10	— 10, 9	+ 14, 6	SW.	gestirnt.
10.	Morg. 8	— 10, 5	+ 15, 9	SSW.	Sonnenschein.
	Nachm. 2	— 9, 9	+ 24, 5	SSW.	Sonnenschein.
	Abds. 10	— 9, 7	+ 17, 8	SW.	gestirnt. **)
11.	Morg. 8	— 10, 9	+ 16, 3	SW.	bewölkt.
	Nachm. 2	— 11—	+ 19—	SW.	Sonnenb. wind.
	Abds. 10	— 11, 4	+ 14, 7	SW.	gestirnt.

\*) Nach 5 Uhr Gewitter mit Regen.

\*\*) Des Morgens gegen 3 Uhr Gew. u. Regen mit Sturm.

Berichtigung. In Nr. 194, S. 1838, 3. 13, R. Landesproducte: L. Handelsproducte.

Redacteur: D. K. Barthausen.

**B ö r s e i n L e i p z i g,**  
vom 13. Juli 1835.

Course im Conv. 20 Fl. Fuss.			Course im Conv. 20 Fl. Fuss.		
	Briefe.	Geld.		Briefe.	Geld.
Amsterdam in Ct. ....	k.S.	138	Louis'd'or à 5 Thlr. ....	—	110½
do. ....	2M.	137½	Holländ. Ducaten à 2½ Thlr. ....	—	13½
Augsburg in Ct. ....	k.S.	100½	Kaisersl. .... do. .... do. ....	—	13½
do. ....	2M.	—	Bresl. .... do. à 65½ As do. ....	—	13
Berlin in Ct. ....	k.S.	103	Passir. .... do. à 65 As do. ....	—	12½
do. ....	2M.	—	Species. ....	1½	—
Bremen in Louis'd'or. ....	k.S.	110	Verf. Preuss. Courant. ....	—	102½
do. ....	2M.	109½	R. sächs. Cassenbilletts. ....	—	—
Breslau in Ct. ....	k.S.	103½	Gold p. Mark fein köln. ....	—	—
do. ....	2M.	—	Silber 1516th. u. dar. pr. do. ....	—	—
Frankfurt a. M. in WG. ....	k.S.	100	do. niederhaltig. .... do. ....	—	—
do. ....	2M.	—	Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Actien. ....	—	111
Hamburg in Bo. ....	k.S.	147½	Actien d. Wiener Bank in Fl. o. D. ....	—	1350
do. ....	2M.	146½	R. k. östr. Metall. à 5 pCt. ....	—	103
London pr. L. St. ....	2M.	6. 16½	do. seit 1830 à 4 pCt. ....	99½	—
do. ....	3M.	6. 16	K. preuss. Staats-Schuld-Scheine à 4 pCt. in preuss. Ct. ....	—	161½
Paris pr. 500 Fr. ....	k.S.	78½	Poln. Partial-Obligationen à 500 Fl. poln. in pr. Cour. ....	—	—
do. ....	2M.	78½			
do. ....	3M.	78½			
Wien in Conv. 20 L. ....	k.S.	101			
do. ....	2M.	—			
do. ....	3M.	100			